

Mission und Einsatz



Jesus Christus spricht: *Gehet hin in die ganze Welt und predigt das Evangelium...*

Liebe Brüder und Schwestern,

in dieser Präsentation stelle ich euch mehrere Witwen und Witwer vor, die ihr im Gebet und finanziell unterstützt. Der Herr wird es jedem von euch vergelten und seinen Lohn geben. Aber die Witwen und Waisen bedanken sich bei euch ganz herzlich jetzt schon.

Unter den Witwern ist ein erwachsener junger Mann. Er ist ein Waisenkind. Für ihn ist es sehr schwierig, einen Job zu finden, da die Situation im Land ihm keine freie Bewegung innerhalb der Stadt erlaubt. Dies gilt für alle Männer unter 60 Jahren.

Ungläubige Witwen und Witwer erhielten ein Lebensmittelpaket sowie geistliche Literatur.

5Mose 24,19 Wenn du auf deinem Feld geerntet und eine Garbe auf dem Feld vergessen hast, so sollst du nicht umkehren, um sie zu holen, sondern sie soll dem Fremdling, der Waise und der Witwe gehören, damit dich der HERR, dein Gott, segnet in allem Werk deiner Hände.

Den oben stehenden Vers möchte ich in der heutigen Sprache wiedergeben: Wenn der Herr, dein Gott, dir ein gutes Einkommen gibt, vergiss nicht, etwas für den Fremden, die Witwe und die Waise beiseite zu legen, und bereue es nicht, denn dafür wird der Herr dich segnen und deine Hände mit den größten Gaben füllen.

Wer von euch dies tut, handelt im Sinne des Herrn, denn GOTT selbst hat es befohlen. Daher ist es unser Wunsch, Menschen zu helfen, die besondere Hilfe benötigen.

Harry

Liebe Freunde aus dem Ausland, ich danke Ihnen aufrichtig für die Suche nach mir und Ihre große Aufmerksamkeit. Vielen Dank!



Liebe Brüder! Ich bin Ihnen für Ihre Hilfe sehr dankbar. Seid gesegnet!
Igor Koscheljuk



Vielen Dank an Sie und alle Geschwister für Ihre Arbeit. Möge der Herr alle Brüder und Schwestern in diesem Dienst segnen.
Juri Olegowitsch.



Herzlichen Dank, Brüder und Schwestern, dass Sie uns unterstützen und an unsere Familie denken! Möge Gottes Segen und Schutz Sie und Ihre Familien im neuen Jahr begleiten!

Liebe Brüder und Schwestern, wir danken Ihnen aufrichtig für Ihre Fürsorge und Hilfe und dafür, dass Sie uns in einer so schwierigen Zeit unterstützen. Möge der Herr Sie reichlich segnen und all Ihre Bedürfnisse erfüllen.

Mit freundlichen Grüßen, Ihre Schwestern in Christus Jesus.



Благодарю
за помощь
в такое
трудное
время.
слава Богу
что он заботится

Vielen Dank für die Hilfe
in dieser schweren Zeit.
Ehre sei Gott, dass er
für uns sorgt.



Дорогие друзья, искренне
благодарю за вашу
участие в купедаке
святах. Пусть все
Господь восполнит и
вашей помощи
с любовью Татьяна

Liebe Freunde, aufrichtig danke ich
Ihnen für die Beteiligung an der
Not der Heiligen. Soll der Herr
selbst in eurer Not die Abhilfe
schaffen. In Liebe:
Tatjana Schewtschenko.



Дорогие друзья
из Германии!
Я Литвина Надежда
Лавловна вдова одессита.
Благодарю вас
за доброту и доброту
продуктового набора.
6/1-2025 год

Werte Freunde aus Deutschland.
Ich bin Witwe Litwina Nadeschda
aus Odessa. Vielen Dank für das
Lebensmittelpaket.



Bruder Harry,
hier ist Schwester Tamara,
eine Witwe. Sie kann nicht
schreiben, weil sie nicht
sehen kann, aber sie ist
sehr dankbar.



Der Witwer Nikolai ist noch kein Christ, aber Grigori erzählt ihm viel über Christus und er hört ihm zu, er ist sein Nachbar. Per Video bedankt er sich für die Unterstützung.



ВОВК
ГРИГОРИИ
2 АЯКУЛО
ЗАПРОДУКТОВ
ВИИ НАБСР
НЕХАИ БОГДАС
БРАТБСАДВУТЬ

Grigori Wowk. Vielen Dank für das Lebensmittelpaket. Der Herr segne euch dafür.



Die Frau des Pfarrers, Lena, ist Witwe. Ihr Mann ist vor einem Jahr gestorben. Sie ist sehr dankbar für die Hilfe.



Musya ist sehr alt und kann nicht schreiben, aber sie ist sehr glücklich, dass jemand zu ihr gekommen ist und ihr zur Geburt Jesu Christi gratuliert hat, und sie ist sehr das Lebensmittelpaket dankbar. Musya und Gala sind noch keine Christen, aber sie haben viel über Christus gehört.

Liebe Gemeinde, ich bin Ljudmila Petrova, danke für eure Fürsorge und Hilfe. Vielen Dank für diesen wahren Ausdruck der Liebe für alle Bedürftigen. Ehre sei unserem Gott. Amen.



Vielen Dank für die Unterstützung und Hilfe in dieser schweren Zeit.



Persönlicher Appell von Bruder Benjamin Mazur.

Liebe Brüder und Schwestern, ich bin Gott und Ihnen dankbar, dass wir zusammenarbeiten können, um Waisen und Witwen zu helfen. Leider befinden wir uns immer noch im Krieg und als Wehrpflichtiger werde ich für die Armee gebraucht, also fahre ich mit dem Roller um die Kontrollpunkte herum damit man mich nicht ergreift und an die Front schickt. Mehrmals konnte ich dieser Gefahr erfolgreich aus dem Weg fahren. Einmal wurde ich angehalten und meine Papiere wurden kontrolliert, aber wie durch ein Wunder haben sie mich nicht festgenommen, um an die Front zu schicken. Alle Unterlagen waren in Ordnung und ich wurde frei gelassen. Dafür bin ich dem Herrn sehr dankbar. Mit meinem Roller kann ich nur 55 km/Std fahren. Wenn ich schneller fahren könnte, dann würde man mich nicht anhalten. Wegen des Krieges ist es viel sicherer ein schnelleres Fahrzeug zu haben. Odessa ist eine sehr große Stadt und wenn ich bessere Transportmöglichkeiten hätte, könnte ich meinen Witwen-Dienst in der Stadt, aber auch in den nahegelegenen Dörfern durchführen. In den Dörfern ist die Not sehr groß. Möge der Herr Sie für Ihre Gebete und Ihre finanzielle Unterstützung in solch einer schwierigen Kriegszeit segnen.

Euer Bruder in Christus Jesus: Benjamin Mazur

2 Tim 3:17: „damit der Mensch Gottes vollkommen sei, zu jedem guten Werk geschickt.“

Liebe Brüder und Schwestern,

Bruder Benjamin kenne ich seit einigen Jahren. Gemeinsam mit ihm besuchten wir Gemeinden und hielten Gottesdienste ab. Veniamin schloss sein Studium in Musik ab. Er ist Chorleiter und spielt professionell geistliche Lieder auf der Panflöte. Auch die Reparatur von Flügeln und Klavieren gehört zu seinem Aufgabenbereich. Mit ihm besuchten wir Menschen in Dörfern und verteilten Nahrungsmittel und geistliche Literatur. Der Dienst für Waisen und Witwen liegt dem Bruder besonders am Herzen. Um Lebensmittelpakete und Literatur auszuliefern und den Witwen allgemein zu helfen, benötigt er ein besseres Transportmittel. Mit dem Fortbewegungsmittel, welches Sie auf dem Foto sehen, kommt er nicht weit. Regen, Schnee und vor allem Krieg stellen hierbei ein großes Hindernis dar. Wenn der Herr jemandem von Euch diese Not aufs Herz legt, dann könnt Ihr in Eurer Überweisung schreiben: Benjamin. Der komplette Betrag wird ihm überwiesen. Heute versucht Bruder Benjamin, wo immer möglich, Geld zu verdienen, aber durch den Krieg sind seine Möglichkeiten sehr eingeschränkt. Wenn Sie als Gemeinde oder Gruppe ihn hören möchten, kommen wir gerne zu Euch und Sie können persönlich ihn kennenlernen Euer Bruder in

Harry Arent



Liebe Freunde, Brüder und Schwestern,

Sie haben 16 Witwen und Witwer und ein Waisenkind in der Präsentation gesehen. Wir hoffen, dass Sie lasen, wie dankbar diese Menschen für Ihre Hilfe sind. Sie alle sind mit der schwierigen Situation in der Ukraine vertraut. Besonders Witwen und Waisen brauchen unsere Unterstützung. Wenn der Herr es einem von Ihnen aufs Herz legt, sie im Gebet und weiterhin finanziell zu unterstützen, können Sie dies über die unten aufgeführten Bankkonten tun. Wir bitten Euch insbesondere, für jene Witwen und Witwer zu beten, die den Herrn noch nicht kennen. Des Weiteren bitten wir um Gebete für Bruder Benjamin Mazur, der Lebensmittel kauft und an Bedürftige verteilt, da das Bewegen in der Gegend nicht sicher ist. Wir danken Gott und Ihnen, dass wir gemeinsam dem Herrn dienen dürfen!

Harry und Lora Arent

Falls jemand für die Missionsarbeit etwas überweisen möchte, dann kann man dies aufs folgende Bankkonto vornehmen:

Christlicher Gemeinde-Dienst e.V.

IBAN: DE 89 6665 0085 0007 2389 67

SWIFT-BIC: PZHSDE66XXX

Sparkasse Pforzheim-Calw

Bei Bedarf wird eine Spendenbescheinigung ausgestellt. Bitte Vorname, Name und Adresse angeben.

Ebenso kann man auf dieses Konto überweisen:

Harry & Lora Arent

Commerzbank

IBAN : DE14 5084 0005 0610 2131 00

BIC : COBADEFF

Verwendungszweck: **Mission** – Bitte immer angeben.

Ausstellung einer Spendenbescheinigung ist ausgeschlossen.

Diese Spende ermöglicht uns einen Einkauf ohne Quittung. Ebenso für folgende Projekte: eine Barspende für Witwen, für leidenden Familien, Spende für eine Gemeinde uvm. In den anderen Ländern ist die Ausstellung einer Quittung nicht immer möglich, besonders dann wenn man etwas auf dem Markt kauft. Einkauf auf dem Bazar oder von einer Privatperson ist viel günstiger aber der Kauf kann nicht bestätigt werden.